

PRESSE-INFORMATION



Stabwechsel: Nach 13 Jahren übergab Jane Agena (Zweite von links) ihre Leitungsaufgabe an Dörte Wegmann-Wardenbach (links). RPZ-Leiterin Dr. Birgitta Kasper-Heuermann (Zweite von rechts) und Kollegin Gerda Müller dankten Agena für ihr stets kreatives Engagement. Foto: Former

Regionales Pädagogisches Zentrum verabschiedet engagierte Pädagogin

Jane Agena war Mitbegründerin des Arbeitskreises Ernährung und Verbraucherbildung

AURICH - Als sich die Lehrerinnen Gerda Müller und Jane Agena das erste Mal beruflich über den Weg liefen, ahnte keine von ihnen, dass dies der Beginn einer intensiven Zusammenarbeit und Freundschaft sein würde. Nach 13 Jahren übernimmt Jane Agena, Lehrerin für Fachpraxis Ernährung und Hauswirtschaft, neue Aufgaben bei der Jugendberufsagentur Wesermarsch. Ihre Kollegin wird den Arbeitskreis Ernährung und Verbraucherbildung des Regionalen Pädagogischen Zentrums (RPZ), den sie 2008 zusammen gegründet haben, künftig mit Dörte Wegmann-Wardenbach leiten. RPZ-Leiterin Dr. Birgitta Kasper-Heuermann dankte Agena im Rahmen einer kleinen Feierstunde für ihre ebenso engagierte wie kreative und idealistische Arbeitsweise. Zugleich stellte sie ihre Nachfolgerin vor: Dörte Wegmann-Wardenbach ist Lehrerin für Hauswirtschaft, Biologie, Chemie und das Profil Gesundheit und Soziales. Sie wird bereits das aktuelle Programm 2020/2021 mit Gerda Müller veranstalten. Das Jahresthema lautet: „Ressource Lebensmittel – neu entdeckt, nachhaltig genutzt!“

Von Beginn an habe sich der Arbeitskreis zu einer Ideenschmiede entwickelt, erinnerte Kasper-Heuermann an die Anfänge. Sie habe sich derzeit kaum vorstellen können, wie viele schulische Themen

sich mit der Ernährungslehre verknüpfen lassen – unter anderem Bildungsgerechtigkeit, Schulverpflegung, Gesundheit, Esskultur, Chemie, Biologie sowie Sport, Mathematik und auch Deutsch.

Gerda Mülder berichtete zudem von zahlreichen Experimenten wie Outdoor-Cooking oder Bewegungs-Projekte. „Wir haben das ausprobiert, was uns auch persönlich und beruflich interessierte“, ließ Agena die Jahre der „extrem guten Zusammenarbeit“ Revue passieren. Sie bedankte sich für die kontinuierliche und verlässliche Unterstützung durch das RPZ der Ostfriesischen Landschaft. Viele Projektziele seien nur mit flankierender Hilfe erreicht worden.

Seit 2013 existiere der von ihnen gegründete Runde Tisch Schulverpflegung. Außerdem entwickelten sie eine kleine Kiste, die es in sich hat: „Die Marktkiste - frische Spielideen für den Unterricht“ erfreut sich an Schulen Ostfrieslands großer Beliebtheit. Das Unterrichtsmaterial ist in Kooperation mit dem Klaus Bahlsen Zentrum nachhaltige Ernährung/ZnE konzipiert worden und besteht aus hochwertigen Foto- und Wortkarten von Lebensmitteln sowie Spieleanleitungen und wird von Lehrkräften unterstützend eingesetzt in der Ernährungs- und Sprachbildung.

2016 starteten sie, begleitet von Regionalkonferenzen, das Mammutprojekt „Erhebung zur Schulverpflegung in Ostfriesland“ mit fachlicher Expertise von Prof. Ulrike Arens Acevêdo.

Beachtlich ist schließlich auch die Zahl der Fortbildungen und Fachtagungen, die das Duo für Pädagoginnen und Pädagogen an Ostfrieslands Schulen, Kitas und Kindergärten konzipierte und im zumeist vollbesetzten Forum der Ostfriesischen Landschaft veranstaltete.